

AUS UNSEREN SITZUNGEN

26. April 2017

TOUR D'ASYL

Die Tour d'Asyl 2017 soll nach Remseck-Aldingen gehen. Die Tour soll nicht so lang sein wie 2016. Geplant sind Halte in der neuen GU in der Fröbelstraße, eventuell auch Erlenweg und in Oßweil die Mauserstraße. Start wie immer an der Musikhalle in Ludwigsburg. Datum: 30. September.

FILMKOFFER FÜR GEFLÜCHTETE KINDER UND JUGENDLICHE

Es gibt 40 Koffer mit Spielfilmen für verschiedene Altersstufen. Filmkofferpate ist Herr Bacher. Es lässt sich vieles vorstellen, wie mit den Filmen umgegangen werden kann. Eventuell kann man, wenn man einen Film zeigt, ein kleines gesellschaftliches Ereignis mit Eltern und Kindern oder etwas Ähnliches machen. Die Sache muss eben ausprobiert werden.

LISTE DEUTSCHKURSE

Gebhard Altenburger möchte die Idee vom letzten Treffen realisieren und doch wieder erfassen, wo es überall ehrenamtliche Deutschkurse gibt. Er bittet die einzelnen AK-Repräsentant-innen, ihm die nötigen Daten aus ihren Arbeitskreisen zu nennen: Unterrichtende, Ort, Zeit, Level der Kurse, Kapazitäten (Kann noch jemand dazu kommen?) und Unterrichtsmaterialien (Buch).

KASSENBERICHT UND KASSENPRÜFUNG FÜR 2016

Uli Essig-Haile legt den Kassenbericht 2016 vor und erläutert ihn. Es gibt nur noch ein Konto: bei der Kath. Gesamtkirchengemeinde (IBAN: DE58 6045 0050 0030 1592 13). Es ist sicher gestellt, dass Spendenbescheinigungen erteilt werden können. Der Arbeitskreis stimmt dem Antrag der Kassenprüfer auf Entlastung des Kassenführers mehrheitlich zu. Hans-Werner Blank und Ulrich Römer als Kassenprüfer legen ein Protokoll der Kassenprüfung für das Rechnungsjahr 2016 vom 11. April 2017 vor und erläutern es. Es wurden keine Beanstandungen festgestellt. Der AK stimmt dem Kassenprüfbericht mehrheitlich zu. Der AK stimmt auch der Entlastung der Kassenprüfer mehrheitlich zu. Der AK stimmt außerdem den Vorschlägen der Kassenprüfer zum weiteren Vorgehen mehrheitlich zu. Das betrifft die Handhabung von zweckgebundenen Einnahmen nach Abschluss der entsprechenden Projekte und die Rückgewinnung von vom AK gezahlten

Anwaltskosten, wenn Prozesskostenhilfe gewährt wird. Der AK wählt dieselben Personen als Kassenführer respektive Kassenprüfer auch für 2017.

VERSCHIEDENES

- 1) Das neu entwickelte Projekt zur Einwerbung von Spenden ist angelaufen.
- 2) Nach dem Weggang von Erol Schirin war die Sozialarbeiter-innen-Stelle in der Hermann-Hagenmeyer-Straße vakant. Nun ist sie wieder besetzt: Anne Kubach und Leonie Radek stellen sich dem AK vor. Sie teilen sich die Stelle und haben noch andere Aufgaben.
- 3) Am 10. Mai wird im Caligari der Film "Die letzten Männer von Aleppo" gezeigt. Die Uhrzeit (abends) liegt noch nicht fest. Amnesty International und wir als AK werden anwesend sein. Der Film wird als äußerst bewegend geschildert.
- 4) Laut einer Nachricht der LKZ macht sich die Stadt Schwäbisch Hall dafür stark, dass die Kommunen mit darüber entscheiden dürfen, wer abgeschoben wird. Eine interessante Idee! Es gibt Fälle, wo das sehr sinnvoll ist.

Unser nächstes Treffen ist am 17. Mai, wie immer um 19.30 Uhr im Bischof-Sproll-Haus.

Nithart Grützmacher